



Eingegangen am: \_\_\_\_\_

Antragsdatum: \_\_\_\_\_

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe  
für Schülerbeförderung**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

930

Postleitzahl

Regensburg, Tel.-Nr. \_\_\_\_\_

Ich beziehe/bezog/habe beantragt;

☐ Jobcenterleistungen / Bürgergeld

☐ Leistungen nach dem AsylbLG

☐ Wohngeld

☐ Kinderzuschlag

☐ Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt

**Bitte den jeweiligen aktuellen Bescheid (alle Seiten) beifügen!**

Hiermit beantrage ich für

\_\_\_\_\_  
Familiennamen

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

**Angaben zum Schulbesuch**

|  |   |
|--|---|
| Art der Schule und Jahrgangsstufe  |   |
| Name der Schule  |   |
| Anschrift der Schule   |   |
| Entfernung der Schule vom Wohnort in km  |   |
| Die Kosten betragen (Bitte Nachweise beifügen!)  | € monatlich / jährlich  |
| Werden Schülerbeförderungskosten von Dritten<br>erstattet? (z. B. vom Amt für Schulen) | <input type="checkbox"/> Ja (Bitte Nachweis beifügen)                                 |
|  | <input type="checkbox"/> Nein (soweit vorhanden bitte Ablehnungsbescheid<br>beifügen) |
| Eine aktuelle Schulbescheinigung   | <input type="checkbox"/> liegt Ihnen bereits vor.                                     |
|  | <input type="checkbox"/> ist beigelegt.   |
|  | <input type="checkbox"/> wird umgehend nachgereicht.                                  |



Die Leistungen sind auf mein nachfolgendes Konto zu überweisen:

(Name/Anschrift des Kontoinhabers) \_\_\_\_\_

Name der Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Die Zahlung kann bei Monatstickets erst nach Einsendung des Originaltickets erfolgen, bzw. erfolgt beim 365-Tage Ticket unter dem Vorbehalt der Rückforderung bis dieses hier eingesendet wurde.

Hinweise:

Ein Zuschuss zu den Schülerbeförderungskosten über das Bildungs- und Teilhabepaket ist grundsätzlich nur möglich, wenn diese nicht bereits durch Zuschüsse Dritter übernommen werden! Schüler/innen, welche die nächstgelegene Schule des gewählten Bildungswegs besuchen und diese nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können, erhalten den Zuschuss zu den Schülerbeförderungskosten nur, sofern sie nicht Anspruch auf Kostenübernahme aufgrund der „Kostenfreiheit des Schulwegs“ gemäß den Bestimmungen des Freistaats Bayern haben. Weiterhin darf die Entfernung zur besuchten Schule 2 km (bei Grundschulern) bzw. 3 km (bei Schülern ab der 5. Klasse) nicht überschreiten. Zur Feststellung der Entfernung wird die vom Amt für Schulen der Stadt Regensburg verwendete Webseite Bayernatlas ([www.geoportal.bayern.de/bayernatlas](http://www.geoportal.bayern.de/bayernatlas)) zugrunde gelegt.

Der Bedarf kann nur in dem Umfang berücksichtigt werden, in dem Aufwendungen für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (z. B. Schulbus, Linienbus, Bahn) entstehen. Es können nur die Kosten für das günstigste mögliche Ticket anerkannt werden. Die entsprechenden Fahrkarten, sowie eine aktuelle Schulbescheinigung müssen als Nachweise vorgelegt werden.

**Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Von den Hinweisen habe ich Kenntnis genommen.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters  
bei minderjährigen Antragsteller/innen